



Kath. Kreiskirchgemeinde Aarau

Feerstrasse 4 | 5001 Aarau | 062 822 68 23 | verwaltung@pastoralraum-aarau.ch

Versammlung der Röm.-Kath. Kreiskirchgemeinde Aarau vom 27. November 2018, 19.30 Uhr, im Kirchensaal Pfarrei Peter und Paul, Aarau

Vorsitz: Rita Walker, Gränichen
Protokoll: Arnold Bleisch, Aarau
Präsenz: 77 stimm- und wahlberechtigte Personen
Stimmzähler: Peter Kretz, Aarau und Monika Schmid, Suhr

Einstimmung und Begrüssung

Diakon Burghard Förster von der Pfarrei Peter und Paul stimmt die Versammlung ein mit Antworten zu Fragen, was denn junge Menschen in der Kirche wichtig finden. Dann begrüsst Rita Walker alle Anwesenden und weist darauf hin, dass die Versammlung ordnungsgemäss einberufen und daher auch beschlussfähig ist.

Traktanden

1. Protokoll der KKGV vom 28. November 2017
2. Informationen aus dem Pastoralraum Region Aarau
3. Kreditabrechnung Sanierung Glockenantrieb, Klöppel und Klang Kirche Aarau
4. Kreditabrechnung Photovoltaikanlage Kirche Kölliken
5. Kreditabrechnung Sanierung Kirche Kölliken
6. Jahresrechnung 2017: Erfolgsrechnung, Anhang zur Jahresrechnung und Bilanz
7. Budget 2019
8. Finanzplan 2019 bis 2023 zur Kenntnisnahme
9. Verpflichtungskredit Optimierung Beleuchtung und Audioanlage Kirche Buchs
10. Verpflichtungskredit Sanierung Vorplatz Kirche Buchs
11. Verpflichtungskredit Sanierung Vorplatz Kirche Entfelden
12. Verpflichtungskredit Ersatz Heizung Pfarreizentrum Töndler
13. Verpflichtungskredit Renovation Wohnung Pfarreizentrum Töndler
14. Wahlen für die Amtsperiode 2019 bis 2022
 - a. Wahl Mitglieder und Präsidium Finanzkommission
 - b. Wahl Stimmzähler
15. Verschiedenes und Umfrage

1. Protokoll der KKGV vom 28. November 2017

Das Protokoll der letzten Kreiskirchgemeindeversammlung in Entfelden konnte auf der Webseite der Kreiskirchgemeinde eingesehen oder bei der Verwaltung bestellt werden. Es wird diskussionslos einstimmig genehmigt und verdankt.

2. Informationen aus dem Pastoralraum Region Aarau

Beat Niederberger stellt fest, dass der Pastoralraum mit seinen fünf Pfarreien seit knapp zehn Jahren unterwegs ist. Es muss immer wieder das Gleichgewicht zwischen der Eigenständigkeit der Pfarreien und der Gemeinsamkeit im Pastoralraum gefunden werden. Im laufenden Jahr gab es auch schwierige Situationen im Funktionieren des Pastoralraums. Die neuen diakonischen Angebote für die Jugend haben sich verschieden entwickelt.



Peter und Paul Aarau



St. Johannes Buchs



St. Martin Entfelden



Heilige Familie Schöffland



Heilig Geist Suhr-Gränichen

Sehr erfreulich war die Prosperität des Projekts mit Bildung von 60 Tandems von Freiwilligen mit Unbegleiteten Jugendlichen Asylsuchenden in Zusammenarbeit mit dem Netzwerk Asyl. In der Jugendberatung, im Rahmen des Kirchlichen Regionalen Sozialdienstes, konnte die Caritas dieses Jahr bereits 25 Beratungsdossiers anlegen, womit das Jahresziel von 20 Dossiers ebenfalls übertroffen wurde.

Wenig erfolgreich war die Wegbegleitung für Jugendliche. Gesamthaft wurden vier Abklärungen getroffen aber nur ein Jugendlicher nutzte schliesslich dieses Angebot. Im kommenden Jahr sind Anstrengungen zur Verbesserung dieses Angebots nötig. Die bereitgestellten Mittel für Projekte für Jugendliche wurden auf zwei Aktivitäten aufgeteilt. Einerseits wurden Kantonsschüler finanziell mit CHF 2'850.00 unterstützt, die Deutschkurse für Asylanten durchführten. Und andererseits ging ein Betrag von CHF 3'000.00 an die Trägerschaft für das erfolgreiche, generationenübergreifende, Musical in Aarau. Im kommenden Mai wird ein Projekt „Achtsames Aarau“ zusammen mit der Fachstelle Bildung und Propstei der Landeskirche durchgeführt und so die Spiritualität im öffentlichen Raum sichtbar gemacht.

In der Folge berichtet Beatrice Ruffin über personelle Aspekte im Pastoralraum. Wir zählen 120 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen mit ganz verschiedenen Funktionen und unterschiedlichen, oft sehr kleinen Pensen. Die von uns angebotenen zwei Praktikumsplätze für Religionspädagogik und Katechese wurden mit Interesse benutzt. Das neue Lohnreglement der Landeskirche wird von uns übernommen und auf 1.1.2019 in Kraft gesetzt.

Die vielen Personalmutationen sind detailliert in der Broschüre aufgelistet. Die anwesenden Neueintritte werden vorgestellt.

Beatrice Ruffin bedankt sich bei allen Mitarbeitenden für ihren Einsatz, vor allem auch für die Mehrarbeit bei eingetretenen Vakanzen.

3. Kreditabrechnung Sanierung Glockenantrieb, Klöppel und Klang Kirche Aarau

Von dem Kredit von CHF 116'000.00 für die Sanierung von Glockenantrieb, Klöppel und Klang wurden CHF 105'938.25 beansprucht. Mit dem Beitrag der Denkmalpflege von CHF 8'053.00 schliesst die Kreditabrechnung mit netto CHF 97'885.25 ab.

Die Versammlung genehmigt diese Kreditabrechnung einstimmig.

4. Kreditabrechnung Photovoltaikanlage Kirche Kölliken

Werner Ryter erläutert auch dieses ausgeführte Projekt. Der Kredit von CHF 100'000.00 wurde mit CHF 107'723.60 beansprucht. Die Landeskirche unterstützte dieses Vorhaben mit CHF 14'935.00 aus dem Ökofonds, sodass die Rechnung mit CHF 92'788.00 abschliesst.

Die Versammlung genehmigt diese Kreditabrechnung einstimmig.

5. Kreditabrechnung Sanierung Kirche Kölliken

Werner Ryter berichtet über Umbau und Sanierung der Kirche mit einem Kredit von CHF 2'200'000.00. Total Beanspruchung belief sich auf CHF 2'211'687.22. Auch hier wirkten sich die Unterstützungsbeiträge der Landeskirche mit Ökofonds und Energiekonferenz von Total CHF 62'168.70 günstig aus, sodass die Rechnung mit CHF 2'149'518.62 abschliesst.

Die Versammlung genehmigt auch diese Kreditabrechnung einstimmig.

Mit diesem Dach und der energetischen Gesamtsanierung ist die Kirche Kölliken die erste Plus-Energie Kirche der Schweiz und wurde auch entsprechend mit dem Schweizer Solarpreis ausgezeichnet.



Peter und Paul Aarau



St. Johannes Buchs



St. Martin Entfelden



Heilige Familie Schöffland



Heilig Geist Suhr-Gränichen

6. Jahresrechnung 2017: Erfolgsrechnung, Anhang zur Jahresrechnung und Bilanz

David Wertli erläutert zunächst die Erfolgsrechnung, die mit einem Ertragsüberschuss von CHF 296'632.05 abschloss. Der Überschuss entstand vor allem durch gut CHF 44'000 höhere Steuereinnahmen, durch etwa CHF 168'000 tiefere Lohnkosten wegen Vakanzen und Krankheiten und durch nicht ausgeschöpfte bewilligte bauliche Massnahmen in der Höhe von rund CHF 143'000 und übrigem Aufwand von CHF 21'000.00.

Der Ertragsüberschuss soll zu CHF 20'000 für die Aufstockung des Missionsbeitrags und zu CHF 276'632.05 zur Einlage ins Eigenkapitalkonto verwendet werden.

In der **Bilanz** fallen bei den Aktiven Steuerausstände von CHF 1'046'196.15 auf, bei den Passiven ist das Fremdkapital um etwa CHF 244'000 auf CHF 4'909'055.43 zurückgegangen. Das Eigenkapital hat sich um etwa CHF 275'000 auf CHF 2'322'455.21 erhöht. Die Finanzkommission hat mit Unterstützung der BDO die Rechnung geprüft und empfiehlt der Versammlung, die Jahresrechnung 2017, bestehend aus Erfolgsrechnung, Anhang zur Jahresrechnung und Bilanz zu genehmigen, und die verantwortlichen Organe zu entlasten. Die Versammlung heisst diesen Antrag einstimmig gut.

Christoph Wyder von der Finanzkommission bedankt sich bei Felix Bachmann für die saubere und umsichtige Rechnungsführung.

7. Budget 2019

David Wertli erklärt, dass im kommenden Jahr mit mässig erhöhten Lohnkosten und etwas grösserem Liegenschaftsaufwand zu rechnen ist. Dafür werden wohl die Steuereinnahmen leicht ansteigen. Daher werden ein Ertrag von CHF 8'565'000 und ein Aufwand von CHF 8'901'886 budgetiert mit einem Aufwandüberschuss von CHF 336'886 bei bleibendem Steuerfuss von 18%. Möglicherweise wird der Fehlbetrag wiederum wegen Vakanzen dann doch wie in den vergangenen Jahren geringer ausfallen.

Die Versammlung genehmigt das Budget 2019 einstimmig.

8. Finanzplan 2019 bis 2023

David Wertli stellt fest, dass wir in der Kreiskirchengemeinde pro Jahr jeweils etwa 70 Katholiken weniger haben. Deshalb könnten die Steuererträge in den kommenden Jahren eher etwas sinken.

Bei gleichbleibenden oder eher leicht steigenden Ausgaben wären dann ab 2021 wahrscheinlich tief rote Zahlen zu gewärtigen. Deshalb dürfte ab 2021 eine Erhöhung des Steuerfusses von 18% auf 19% nötig werden. Die Versammlung nimmt diese Ausführungen ohne Wortmeldung zur Kenntnis.

Rita Walker bedankt sich bei David Wertli für die kompetente Führung durch die Finanztraktanden.

9. Verpflichtungskredit Optimierung Beleuchtung und Audioanlage Kirche Buchs

Die Versammlung genehmigt einstimmig einen Kredit von CHF 49'983 für die Verbesserung der Beleuchtung und die Optimierung der Audioanlage in der Kirche Buchs.

10. Verpflichtungskredit Sanierung Vorplatz Kirche Buchs

Leider ist es zu Wassereinbrüchen ins Untergeschoss der Kirche Buchs gekommen. Daher muss die Abdeckung unter der Pflasterung des Vorplatzes wieder dicht gemacht werden.

Dafür beantragt Werner Ryter einen Kredit von CHF 66'000.
Dieser wird einstimmig genehmigt.

11. Verpflichtungskredit Sanierung Vorplatz Kirche Entfelden

Wie Werner Ryter erklärt, sind auch in Entfelden Wassereinbrüche erfolgt. Sondierungen zeigten defekte Abdichtungen, was einen Kredit in der Höhe von CHF 80'000 nötig macht, um die nötigen Sanierungsarbeiten auszuführen.
Die Versammlung genehmigt diesen Kredit einstimmig.

12. Verpflichtungskredit Ersatz Heizung Pfarreizentrum Töndler

Die jetzige Gas-Heizung ist überdimensioniert und unökologisch. Zudem sind noch Altlasten von anderen Heizsystemen vorhanden, welche bei diesem Ersatz beseitigt werden. Neu wird eine Luft-Wasser-Wärme-Pumpe installiert.
Der entsprechende Kredit von CHF 107'412 wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

13. Verpflichtungskredit Renovation Wohnung Pfarreizentrum Töndler

Infolge eines Mieterwechsels bietet sich die Gelegenheit, eine Gesamtrenovation der dreissigjährigen Wohnung durchzuführen.
Der dafür benötigte Kredit von CHF 105'000 wird einstimmig genehmigt.

Rita Walker dankt Werner Ryter für seine umsichtige und fachmännische Planung und Überwachung unserer Bautätigkeit und für die lebendige Präsentation der vielen Abrechnungen und Kreditbegehren.

14. Wahlen für die Amtsperiode 2019 bis 2022

Lukas Häusermann übernimmt die Laudation der ausscheidenden Mitglieder der Finanzkommission. Die Präsidentin bedankt sich bei Alfred Bünter und dem scheidenden Präsidenten der Finanzkommission Christoph Wyder, der jeweils die ihm zugedachten Aufgaben zügig und kompetent durchgeführt hat.

14 a. Wahlen Mitglieder und Präsidium Finanzkommission

Zunächst werden die Kandidierenden vorgestellt. Leider konnte für die Ortskirche Entfelden noch niemand gefunden werden. Lukas Häusermann, Armin Kottmann, Beat Dobmann und Herbert Waser werden einstimmig gewählt.
Als deren Präsident wird auch ohne Gegenstimme Lukas Häusermann bestimmt.

14 b. Wahl Stimmzähler

Die Kandidierenden – Peter Kretz, Robert Probst, Kurt Geisseler, Niklaus Huber und Monika Schmid – werden ohne Gegenstimme gewählt. Sie kommen jeweils in ihren Ortskirchengemeinden zum Einsatz, zu zweien jeweils an den Versammlungen der Kreiskirchengemeinde.

An der Urne wurden vor zwei Tagen bereits alle Kandidaten für die Synode, die Ortskirchenpflegen und die Kreiskirchenpflege gewählt. Die Gemeindeleitungen von Buchs, Entfelden und Schöffland wurden bestätigt.

Die verbliebenen Vakanzen in Entfelden können hoffentlich in den nächsten Monaten noch besetzt werden.



Peter und Paul Aarau



St. Johannes Buchs



St. Martin Entfelden



Heilige Familie Schöffland



Heilig Geist Suhr-Gränichen

15. Verschiedenes und Umfrage

Die Präsidentin verabschiedet zwei Mitglieder der Kreiskirchenpflege. Gert Jähn ist nach längerem Spitalaufenthalt in der Reha. Die Präsidentin wird ihm dort unsere Grüsse und unsern Dank für seinen Einsatz für die Jugendbelange überbringen und ein Präsent überreichen.

Sie bedankt sich auch bei Arnold Bleisch für seinen Einsatz in den Ressorts Aktuariat und Soziales mit einem Präsent.

Sie bedankt sich auch bei Felix Bachmann und bei Beatrice Ryter von der Geschäftsstelle für die sorgfältige und engagierte Arbeit, ebenso bei allen Mitgliedern der «Kleinen Behörde» für das Mitdenken und Mitarbeiten.

Ferner bedankt sie sich bei Dani Schranz, der mit Umsicht die Kommunikationsarbeit übernommen hat und die schöne Versammlungsbroschüre gestaltet hat.

Es erfolgen keine Wortmeldungen aus dem Plenum.

Die nächste Kreiskirchengemeindeversammlung findet am 26. November 2019 in Schöffland statt.

Anschliessend sind alle Anwesenden zu einem Apéro eingeladen.

Ende der Versammlung um 21.10 Uhr

Für das Protokoll:

Aarau, 28.11.2018



Arnold Bleisch, Aktuar



Rita Walker, Präsidentin